



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Anhang II der Verordnung (EG) 1907/2006

### Spezial Fixativ

Druckdatum: 07.11.2016

Version 1.1

Stand: 07.11.2016

---

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und Firmenbezeichnung

##### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname und/oder Code: **Spezial Fixativ**

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird.

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** : Verdünnungs- und Grundiermittel für Silikatfarben

##### 1.2. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: SIO Farben GmbH  
Straße/Postfach: Alexander-Fleming-Straße 1  
Nationales Kennzeichen/Postleitzahl/Ort: D 65819 Viernheim  
Telefon: +49 6204 91590-00  
Telefax: +49 6204 91590-99  
E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist:  
info@sio-farben.com  
Kontaktstelle für technische Informationen: Dr. Herbert Holzer

##### 1.3. Notfall-Telefonnummer:

Notfallauskunft bei Vergiftungen: Giftinformationszentrum Mainz - Telefon: +49 6131-19240

---

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Dieses Gemisch ist nach der EU-Richtlinie 1999/45/EG oder Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlich eingestuft.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist zusätzlich zu kennzeichnen (siehe unten, EUH-Sätze).

**Gefahrenpiktogramme:** entfällt

**Signalwort:** entfällt

**Gefahrenhinweise:** entfällt

**Ergänzende Gefahren-**

**Hinweise (EUH):**

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

EUH208 - Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; Mischung aus: 5-Chloro-2-ethyl-4-isothiazolin-3-on [EC No. 247-500-7] und 2-Methyl-2H -isothiazol-3-on [EC No. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

##### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt ist alkalisch. Berührung mit den Augen und der Haut kann zu Reizungen führen.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Anhang II der Verordnung (EG) 1907/2006

### Spezial Fixativ

---

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

##### 3.1. Stoffe

nicht zutreffend

##### 3.2. Gemische

**Inhaltsstoffe:** dieses Gemisch enthält keine kennzeichnungspflichtigen Inhaltsstoffe

---

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

###### nach Einatmen

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

###### nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

###### nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen. Bei anhaltenden Augenreizungen ärztlichen Rat / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

###### nach Verschlucken

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist). Bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

##### 4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Kann die Augen und die Haut reizen.

##### 4.3. Angaben zu einer gegebenenfalls benötigten sofortigen ärztlichen Hilfe und Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

---

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1. Löschmittel

Empfohlen: Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

Aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden: Wasserstrahl

##### 5.2. Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Eine Exposition mit Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

##### 5.3. Besondere Schutzmaßnahmen für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

---

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Anhang II der Verordnung (EG) 1907/2006

### Spezial Fixativ

---

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Einatmen der Dämpfe vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

##### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

Bei der Verschmutzung von Seen, Flüssen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

##### 6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

##### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

---

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

##### 7.1. Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.

Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen.

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter!

Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen.

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

##### 7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung.

###### Zusammenlagerungshinweise

Materialien, die mit Wasser reagieren.

###### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Frostgeschützt lagern. Gebinde dicht verschlossen halten.

Lagerklasse (TRGS 510): 12

##### 7.3. Spezifische Endverwendungszwecke

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

---

#### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

##### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

---

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Anhang II der Verordnung (EG) 1907/2006

### Spezial Fixativ

---

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Persönliche Schutzausrüstung

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

##### Atemschutz:

Normalerweise ist kein Atemschutz notwendig. Bei Aerosol- oder Nebelbildung geeigneten

Atemschutzverwenden: Kombinationsfilter A-P2

##### Handschutz:



Schutzhandschuhe

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Schutzhandschuhe aus Polychloropren CR ( $\geq 0,5\text{mm}$ ) oder Nitrilkautschuk NBR ( $\geq 0,5\text{mm}$ ) verwenden. Hinweise des Herstellers beachten. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Durchbruchzeit:  $\geq 8\text{h}$ . Für den längeren oder wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können.

##### Augenschutz:



Dichtschießende Schutzbrille

##### Körperschutz:

Körperschuttmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

---

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Aggregatzustand:

flüssig

Farbe:

farblos

Geruch:

charakteristisch

Geruchsschwelle:

nicht bestimmt

pH-Wert:

nicht bestimmt

Dichte bei 20° C:

ca. 1,0 g/cm<sup>3</sup> DIN 53217

Viskosität bei 23°C:

nicht bestimmt

Schmelzpunkt:

nicht anwendbar

Gefrierpunkt:

ca. 0 °C

Siedebeginn und Siedebereich:

> 100 °C

Flammpunkt:

nicht anwendbar

---

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Anhang II der Verordnung (EG) 1907/2006

### Spezial Fixativ

---

Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht anwendbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht anwendbar
Untere Ex-Grenze:	nicht anwendbar
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit:	unbegrenzt mischbar
Verteilungskoeffizient:	n-Octanol/Wasser: nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur:	nicht anwendbar
Zündtemperatur:	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
explosive Eigenschaften:	nicht anwendbar
oxidierende Eigenschaften:	nicht anwendbar
Lösemitteltrennprüfung:	nicht anwendbar
Lösemittelgehalt:	0 %

#### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten bekannt.

---

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität 10.1. Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Siehe 10.3.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (sieh. Abschn. 7).

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Einwirkung auf Säuren mögliche Wärmeentwicklung.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Siehe SDB Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Materialien, die mit Wasser reagieren.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

---

### ABSCHNITT 11: Angaben zur Toxikologie

#### Akute Toxizität:

##### Primäre Reizwirkung:

**an der Haut:** Kann die Haut reizen.

**am Auge:** Kann zu Reizwirkungen an den Augen führen.

**Sensibilisierung:** Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; Mischung aus: 5-Chloro-2-ethyl-4-isothiazolin-3-on [EC No. 247-500-7] und 2-Methyl-2H -isothiazol-3-on [EC No. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

##### Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

---

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Anhang II der Verordnung (EG) 1907/2006

### Spezial Fixativ

---

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

---

#### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

##### 12.1. Toxizität

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### Ökotoxische Wirkungen:

**Sonstige Hinweise:** Nicht unneutralisiert in Kläranlagen gelangen lassen

##### Weitere ökologische Hinweise:

##### Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

##### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

##### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

---

#### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

##### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen. Abfälle und leere Behälter müssen eingestuft werden in Übereinstimmung mit der Abfallverzeichnis-Verordnung.

Abfallschlüssel: Abfallbezeichnung (nach AVV und 2000/532/EG):

08 00 00 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN

08 02 00 Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)

08 02 99 Abfälle a. n. g.

Restentleerte Gebinde sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen.

---

#### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

##### 14.1 UN-Nummer

ADR, ADN, IMGD, IATA

entfällt

---

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Anhang II der Verordnung (EG) 1907/2006

### Spezial Fixativ

---

<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> ADR, IMDG, IATA	entfällt
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b> ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b> ADR, IMDG, IATA	entfällt
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	entfällt
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:</b>	Nicht anwendbar.
<b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC Code</b> Transport/weitere Angaben: UN "Model Regulation":	Nicht anwendbar. Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen -

---

#### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

##### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

###### Nationale Rechtsvorschriften

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

###### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften

BGR 195 (ZH 1/706): "Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen"

BGR 192 (ZH 1/703): "Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz"

##### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

###### Kennzeichnung

Diese Zubereitung ist gemäß der Gefahrstoffverordnung / CLP-Verordnung nicht als gefährlich / kennzeichnungspflichtig eingestuft.

Umgebung der Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Glasscheiben, Klinker, Kacheln, Marmor und Pflanzen vor Spritzern schützen.

---

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem heutigen Stand des Wissens und der aktuellen EU-Gesetzgebung. Diese Informationen geben Hinweise auf Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltaspekte des Produktes, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Das Produkt sollte nicht für andere Zwecke als den in Abschnitt 1 angegebenen verwendet werden ohne zunächst den Lieferanten einzubeziehen und schriftliche Handlungsanweisungen

---

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Anhang II der Verordnung (EG) 1907/2006

### Spezial Fixativ

---

einzuholen. Da die spezifischen Verwendungsbedingungen des Produkts außerhalb der Kontrolle des Lieferanten liegen, ist der Benutzer dafür verantwortlich, dass die Anforderungen der einschlägigen Rechtsvorschriften eingehalten werden. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt stellen keine eigene Gefahreinschätzung für den Arbeitsplatz des Verwenders dar, die durch andere Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften erforderlich sind.